

westwind

Stadtteilmagazin für Osdorf und Umgebung · Nr. 12 Dezember 2019

ABRAX KADABRAX



Der Zirkusdirektor geht S. 3
Schule trifft Stadtteil S. 5
Borner Adventskalender S. 8



Inhalt

Leserbriefe · Impressum	2
Zirkusdirektor Andreas Schmiedel nimmt Abschied	3
GSSt: Saisonstart, Neubau · Schule Barlsheide: Opern-Arien	4
Borner Runde vom 12.11.19 · Expressbus für den Born	5
Winterwerkstatt für Jugendliche · RISE-Projekte 2019	6
Gesundheitsprojekte · Borner Suppenfest	7
Osdorfer Adventskalender	8
Osdorfer Adventskalender	9
Projekt wiedergeBORN (3)	10
Schreiben von Bewerbungsunterlagen · Rezept Gemüsesuppe	11
kurz & bündig · Buchtipp	12
kurz & bündig	13
kurz & bündig · Adressen	14
Termine und Veranstaltungen	15
Was ist los im Bürgerhaus?	16

Briefe an die Redaktion

Die Redaktion freut sich über Rückmeldungen der Leserinnen und Leser des *westwind*; sie behält sich vor, Leserbriefe zu kürzen.



Verabschiedung Dr. Liane Melzer, ww 10/2019

Liebe WESTWIND-Redaktion,

im Artikel zum Ausscheiden der Altonaer Bezirksamtsleiterin, Frau Liane Melzer, schreiben Sie, dass diese die erste weibliche Bezirksamtsleiterin im Hamburg gewesen sei. Das ist nicht zutreffend. Bereits in den Jahren 1980 bis 1995 wurde dieses Amt im Bezirk Eimsbüttel von Frau Dr. Ingrid Nümann-Seidewinkel (SPD) bekleidet, bevor diese dann Staatsrätin wurde.

Mit freundlichen Grüßen

**Ihre treue Leserin
Brigitte Stobbe**

Frau Stobbe hat recht: Es hätte heißen müssen „die erste weibliche Bezirksamtsleiterin in Altona“. Die WESTWIND-Redaktion dankt Frau Stobbe dafür, dass sie dem WESTWIND nicht nur treu bleibt, sondern ihn auch sehr aufmerksam liest!

„Glückstädter Weg“, ww 11/2019

Hallo,

Ihre Ausgabe Nr. 11 ist wieder mal recht informativ gelungen.

Schön zu lesen, dass der Glückstädter Weg nun ja doch die richtige Schreibweise erhalten hat (s. S.7 in der Nr. 11/2019). Aber doch erstaunlich, wie lange solch eine Korrektur dauert. Wahrscheinlich kommen Sie aber wohl niiiee dahinter, wem Sie denn für diesen Akt ein paar Glückskekse übergeben können.

Weiterhin viel Erfolg und freundliche Grüße von
Dörthe Kaven aus Schenefeld

WESTWIND Jahresplanung 2020

Ausgabe Nr.	1-2/2020	3/2020	4/2020
Red.schluss (Fr)	10.1.	14.2.	20.3.
erscheint am (Mo)	27.1.	2.3.	6.4.

Titelbild

**Zirkusdirektor Andreas Schmiedel und die beiden Raben Abrax und Kadabrax in ihrem Zirkuszelt.
Foto: Abrax Kadabrax (s. S. 3)**

Impressum: *westwind* Stadtteilmagazin für Osdorf und Umgebung

Redaktion: Frieder Bachteler (fb), Andreas Lettow (ltw; V.i.S.d.P.), Gerhard Sadler (gs)

Gestaltung: Martin Tengeler

Anschrift: c/o Stadtteilbüro Osdorfer Born Bornheide 76, 22549 Hamburg · Tel. 30 85 426 - 60
www.westwind-hh.net · redaktion@westwind-hh.net

Redaktionsschluss der Ausgabe 1-2/2020: 10.1.2020

Herausgeber: Diakonisches Werk des Kirchenkreises Hamburg-West/Südholstein · Druck: Haase-Druck GmbH

Fotos, wenn nicht anders angegeben, von den jeweiligen VerfasserInnen · WESTWIND wird kostenlos verteilt und ausgelegt in den Stadtteilen Osdorf, Lurup, Iserbrook. · Auflage dieser Ausgabe: 4.200 · Erscheinungsdatum: 25.11.2019

Dieses Projekt wird aus RISE-Mitteln und aus Mitteln des Quartierfonds des Bezirkes Altona gefördert.

Das Stadtteilmagazin WESTWIND versteht sich als Forum. Namentlich gekennzeichnete Artikel geben nicht unbedingt die Meinung der Redaktion wieder.



In Zukunft ohne Direktoren-Zylinder:
Andreas Schmiedel



Das Abrax-Kadabrax-Zelt auf dem Bürgerhaus-Gelände
Fotos: Abrax Kadabrax

Zauber-Clown und Zirkusdirektor

Andreas Schmiedel, langjähriger Leiter des Circus ABRAX KADABRAX, nimmt Abschied

Fragt man Andreas Schmiedel nach den Höhepunkten seiner mehr als zehnjährigen Tätigkeit im Osdorfer Born, so nennt er an erster Stelle die beiden Kulturfesttage der Jahre 2011 und 2012: „Damit sind wir im Osdorfer Born angekommen. Es gab über 300 Mitwirkende, die sich in verschiedenen Projekten mit uns gemeinsam auf die Kulturfesttage vorbereitet haben. Das war eine Supergeschichte.“

Wir – das ist der Circus ABRAX KADABRAX, und der wiederum, das darf man wohl so sagen, ist das Lebensprojekt von Andreas Schmiedel. Zusammen mit dem Zauberer und Comedy-Jongleur Bjørn de Vil hatte er 1996 in einer spontanen Aktion das Projekt „Zirkuslust statt Freizeit-Frust“ gegründet, im Oktober 1998 entstand daraus das zirkuspädagogische Bildungsprojekt Abrax Kadabrax, damals noch ohne festen Standort. Die Möglichkeit für einen solchen ergab sich im Jahr 2010, als das Bezirksamt Altona dem Zirkus einen Platz auf dem Gelände des zukünftigen Bürgerhauses Bornheide anbot. Den Osdorfer Born kannten die AktivistInnen von Abrax Kadabrax bereits, da sie seit 2008 Projekte mit mehreren Borner Schulen durchführten.

An diesem neuen Standort begann eine, wie Andreas Schmiedel betont, gute und Synergien schaffende Zu-

sammenarbeit mit dem Bürgerhaus und seinen Einrichtungen sowie den Schulen des Quartiers. In diese Zusammenarbeit gehört für Schmiedel ein zweites „Highlight“ dieser zehn Jahre: das Projekt „LeBe! – Lebenskunst und Berufsorientierung“. In Kooperation von Abrax Kadabrax mit der damaligen Förderschule Böttcherkamp und dem heutigen Regionalen Bildungs- und Beratungszentrum Altona-West werden Jugendlichen mit besonderem Förderbedarf Schlüsselkompetenzen für den Übergang von der Schule in das Berufsleben vermittelt – in einer Kombination von Unterricht, Kunst, handwerklicher Arbeit, Berufspraktika und interkulturellen Angeboten. Das Projekt hat in Hamburg hohe Anerkennung gefunden.

„Das ganze Projekt ist rund“

Andreas Schmiedel, der zunächst als Diakon tätig war und außerdem Ausbildungen als Sozialpädagoge und Theaterpädagoge absolviert hat, ist seit dem Jahr 2000 freiberuflich und mit einem Honorarvertrag als Leiter des Circus Abrax Kadabrax tätig. Im Zirkus war und ist er als Zauberer und Clown aktiv, am liebsten als Zauber-Clown; im Zuge seiner Tätigkeit als Zirkusdirektor hat sich der Schwerpunkt seiner Arbeit allerdings in Richtung Verwaltungschef

verschoben – als eine seiner Haupttätigkeiten nennt er die stete Aufgabe, Geld für die Projekte des Zirkus zu akquirieren. Die Projekte – die sind für ihn der dritte Höhepunkt seiner Arbeit: die Zirkusschule, die drei Gruppen anbietet, der Zirkus der Generationen, das inklusive Projekt „All in“ oder die in den Sommerferien fünf Wochen lang stattfindenden Zirkuscamps direkt an der Elbe am Falkensteiner Ufer.

Und weil nun alle Vorhaben gut verankert sind, weil, wie er sagt, „der Zirkus stabil und das ganze Projekt rund ist und weil eine junge Generation da ist, an die ich das, was ich geschaffen habe, weitergeben kann in der Sicherheit, dass sie es weiterführen wird“ – deshalb hat er für sich entschieden, jetzt aufzuhören. Er macht das nicht überstürzt, hat es lange angekündigt und wird etwa den Aufgabenbereich Finanzen noch betreuen und erst im kommenden Jahr übergeben. Das Haus ist bestellt: Seine Kollegin Johanna Monnerjahn wird neben der pädagogischen Leitung auch die Gesamtleitung des Zirkus übernehmen, Sylvia Golder für den kaufmännischen Bereich und Franziska Röseling für die Projektkoordination zuständig sein.

Am **14. Dezember** wird sich Andreas Schmiedel offiziell verabschieden; zu seiner großen Abschiedsgala



Das neu eröffnete Café OSBORN53 bietet im Rahmen seines Programms „53 Tage OSBORN53 genießen“ eine Vielzahl von Veranstaltungen an, die wir auf einzelnen Seiten dieser WESTWIND-Ausgabe ankündigen.

hat er FreundInnen und WeggefährtInnen seiner Zeit beim Circus Abrax Kadabrax eingeladen.

Zu seinen Zukunftsplänen sagt Andreas Schmiedel im Augenblick nur, dass er sich erlaubt, erst einmal alles offen zu lassen, sich Zeit zu gönnen und dann weiterzusehen ...

Ein Fazit zu ziehen fällt dem scheidenden Zirkusdirektor nicht

schwer: „Ich freue mich, dass wir nach zehn Jahren zum Osdorfer Born gehören, dass man uns kennt und wertschätzt, dass so viele Kinder und Jugendliche an unseren Projekten teilgenommen haben und teilweise jetzt schon mit ihren Kindern kommen – kurz, dass Abrax Kadabrax dazugehört und Teil des Osdorfer Borns ist.“

fb

GSSt: Saisonstart der SkilangläuferInnen

Nachdem beim ersten Qualifikationslauf für die Hamburger Skilanglaufmeisterschaften – eine 3-km-Runde um den Harburger Außenmühlenteich – die Form noch ein bisschen fehlte, haben es die beiden Mädchenmannschaf-

ten und die Jungenmannschaft der Geschwister-Scholl-Stadtteilschule beim zweiten Vorentscheid, dem Inliner-Lauf, geschafft! Die Meisterschaften können kommen – sie sind dabei.

Kerstin Engler

GSSt: Der Neubau wächst

Nach der Grundsteinlegung im August dieses Jahres geht es mit dem Neubau der Geschwister-Scholl-Stadtteilschule zügig vorwärts. Davon konnten sich BewohnerInnen und Akteure des Stadtteils am 7.11. überzeugen: Die Schulleitung hatte eingeladen zu einer Baustellenbegehung unter Leitung des



Architekt und Borner Runde · Foto: /tw

Architekten Herrn Wendt. Im Anschluss stellte Schulleiter Dirk Voss die Pläne und das in einem umfangreichen Beteiligungsprozess erarbeitete Konzept der „neuen“ Geschwister-Scholl-Stadtteilschule vor. Die Fertigstellung des Neubaus ist für das Jahr 2021 geplant.

Kerstin Engler

Schule Barlsheide: Opern-Arien in der Aula

Zum 6. Mal haben zwei Klassen der Schule Barlsheide das Glück, mit einer "Patin" vom Chor der Staatsoper Hamburg am Sängerpate-Projekt teilzunehmen. Am 11.11. traten die Klassen 3a und 3d zusammen mit der Klasse 3a der Schule Bindfeldweg mit ihren Sängerpatepatinnen in der Aula der Schule Barlsheide auf. Vom klassischen Lied über Arien und Duette bis zu Volks- und Kinderliedern

– mit viel Freude sangen alle Kinder fabelhaft die für sie „ungewohnte“ Musik. Auch die Profis vom Opernchor sangen ein Duett und ein Terzett aus Opern von W.A. Mozart, sehr eindrucksvoll und bewegend.

Im April wird das nächste gemeinsame Konzert im Rolf-Liebermann-Studio des NDR stattfinden.

Kerstin Otten



Die SängerInnen der Schule Barlsheide
Foto: Schule Barlsheide

Zu Gast in der Stadtteilschule

Sitzung der Borner Runde vom 12.11.2019

Der ungewohnte Ort, an dem sich die Borner Runde im November traf, hat wohl viele neugierig gemacht. Die Cafeteria der Geschwister-Scholl-Stadtteilschule war gut gefüllt, und nach der Begrüßung durch Margret Heise (Sprecherin der Borner Runde) und Dirk Voss (Schulleiter) startete der Abend mit interessanten **Informationen aus dem Schulleben** im Osdorfer Born. Viele der anwesenden BornerInnen und auch Gäste aus anderen Ecken der Hansestadt staunten nicht wenig über die vielfältigen Aktivitäten, welche die Schule und vor allem die „SchüliS“, wie die Schülerinnen und Schüler liebevoll genannt werden, im Stadtteil veranstalteten und in Zukunft noch ausweiten wollen.

Einbettung in den Stadtteil

Man spürt die Begeisterung, mit der Schulleiter Voss die Einbettung der Schule in den Stadtteil betreibt. Hier hatte es in der Vergangenheit offenbar etwas an der Wahrnehmung im Stadtteil gemangelt. Sieht man aber die lange Liste der Aktionen und Aktivitäten wird schnell klar, der Lernbetrieb verschanzt sich

nicht hinter seinen (in die Jahre gekommenen) Mauern. Der Bürgergarten, Teilnahme an Kinder- und Kulturfest sowie der Bornathlon und Chorkonzerte im Bürgerhaus zählten genauso dazu wie die Borner Bilderreise und die Bildershowprojektion am Altonaer Rathaus. Dies waren nur einige Projekte, die viel Spaß gemacht haben.

Erfolgreiche Arbeit

Natürlich wissen alle, dass sich die Schule in einem Gebiet befindet, das mit einem Sozialindex von 1 (max. ist 6) als Problemviertel gilt. Die daraus resultierenden erhöhten Zuwendungen für die Schule werden aber in sinnvolle und erfolgreiche Arbeit und Ergebnisse umgesetzt, wie nicht zuletzt einem Schulinspektionsbericht der Schulbehörde zu entnehmen ist. Getragen wird das gute Klima an der Schule vom Gedanken der gegenseitigen Wertschätzung. Umso erfreulicher ist es, dass dieses pädagogische Konzept eine Verstärkung durch den **Neubau der Schule** erfährt. Bei einer Baustellenbesichtigung ein paar Tage zuvor (s. S. 4) haben viele TeilnehmerInnen der Borner Runde ei-



Die Borner Runde
lädt alle BewohnerInnen
und FreundInnen des Borns
ein zur Sitzung am
Dienstag, 10.12., 19 Uhr

im
**Bürgerhaus Bornheide
Rotes Haus**

- ▶ Rückblick und Jahresausklang mit Glühwein und Keksen

nen Eindruck erhalten, wie sich die Schule dem Born im neuen Kleid zeigen wird. Man sieht, die BornerInnen interessieren sich für die Bildung ihrer jungen Generation und nehmen auch Anteil an der schulischen Entwicklung. Dies zeigte sich auch bei der lebhaften Befragung des Schulleiters in der anschließenden **Fragerunde**. Was wir in der Borner Runde erfahren haben, stimmt optimistisch, und mehr als eine TeilnehmerIn verspürte den heimlichen Wunsch, noch einmal zur Schule zu gehen – aber dann in eine solche. *ltw*

Born im Express

Zum Fahrplanwechsel im Dezember 2019 wird ein Expressbus X3 den Osdorfer Born mit der Innenstadt verbinden. Das hatte der HVV bereits im August in der Borner Runde angekündigt und damit ein altes Anliegen der Borner Runde aufgegriffen.

Was heißt „Express“? Der X3 wird etwa die gleiche Strecke befahren wie bisher der Metrobus 3, allerdings nur etwa die Hälfte der Haltestellen bedienen. Dadurch wird sich die Fahrzeit bis zum Rathausmarkt fahrplanmäßig um 9 Minuten verkürzen. Beispielsweise entfallen die Haltestellen Rugenbarg (Nord), Tannenberg, Bornkampsweg, Kaltenkircher Platz, Neuer Pferdemarkt, Sievekingplatz. Neu ist die Strecke über Gänsemarkt und Jungfernstieg. Endstation wird Meißberg sein.

Das bedeutet z. B. für die Haltestelle Achtern Born (Kindermuseum):

Montags bis freitags

- ▶ Abfahrt ab 4.34 Uhr bis 23.14 Uhr, dabei von 5.35 Uhr bis 20.54 Uhr **alle 10 Minuten**
- ▶ Ankunft ab 5.29 Uhr bis 0.28 Uhr, dabei von 6.50 Uhr bis 22.10 Uhr **alle 10 Minuten**

Sonnabends und sonntags gibt es demgegenüber leichte Einschränkungen.

Der Metrobus 3 wird wieder ab Schenefelder Platz über die Luruper Hauptstraße fahren, allerdings bis Stadionstraße sehr stark eingeschränkt. Ab Stadionstraße wird es werktags beim 5-Minuten-Takt bleiben.



KONTAKT | VOR ORT

Stadtteilbüro Osdorfer Born/Lurup |
Gebietsentwicklung RISE

Rixa Gohde-Ahrens | Elma Delkic
Bürgerhaus Bornheide | Haus orange
Bornheide 76E | 22549 Hamburg

Sprechzeiten: dienstags 16-18 Uhr, freitags 14-16 Uhr

040 257 669-20 | 0162 205 51 80
osdorferborn-lurup@lawaetz.de
www.osdorfer-born.de | www.lawaetz.de

Winterwerkstatt für junge kreative Köpfe



Das Bürgerhaus – inszeniert mit Licht und Farbe
Foto: Sacha Essayie



Planungswerkstatt · Foto: Stadtteilbüro Osdorfer Born/Lurup

Die im WESTWIND angekündigte Winterwerkstatt hat am 8.11.2019 begonnen. Mit knapp 20 Jugendlichen zwischen 13 und 17 Jahren wurden Ideen zu den Überschriften Sitzen, Bewegung, Licht und Wegweiser gesammelt. Diese konzentrierten sich auf die Belebung des als „leer und verlassen“ empfundenen Platzes vor dem Café OSBORN53 und der Rasenfläche neben dem Zirkus Abrax Kadabrax sowie auf Angebotswünsche im roten Haus.

Ideen für draußen: Kommunikativere Sitzmöglichkeiten mit Bänken und Tischen – Equipment für Bewegung und (Kraft-)Sport – Basketballkorb und Fußballplatz –

Trampolin und Netzschaukel – Ein „Haus“/ein „Dach“ nur für Jugendliche.

Ideen für drinnen: Kinoabend – Disco – Informationstafel mit Angeboten für Jugendliche – Malen, Basteln – Backen – Café OSBORN53 auch als Kiosk.

Parallel zur Ideensammlung wurden von Sacha Essayie verschiedene Bereiche und Fassaden des Bürgerhausgeländes durch farbiges Licht inszeniert.

Am 22.11. folgte Teil 2, am **13.12.19** wird es Teil 3 der Winterwerkstatt geben, wieder von **17-20 Uhr**. Es war und bleibt kreativ!

Ein lebendiger Mittelpunkt des Borns!

Auf der öffentlichen Sitzung des Ausschusses für regionale Stadtentwicklung und Arbeit am 13.11. im Roten Haus des Bürgerhauses wurden die RISE-Projekte 2019 vorgestellt. Die Politiker machten sich zugleich einen persönlichen Eindruck vom veränderten OSBORN53. Die RISE-Projekte 2019 und der aktuelle Umsetzungsstand standen im Mittelpunkt. Von den 65 Projekten sind 17 bereits umgesetzt, 23 laufen, 18 sind in Planung und 7 noch erst eine Projektidee.

In 2019 sind dies z. B. die Spielplätze Bornpark und Immenbusch sowie Wege und Flächen entlang des Luruper Moorgrabens und des Schacksees. Außerdem werden der Weg Am Barls und der Born-Loop als Teilstücke des Bil-

dungsbandes neu gestaltet. Für das Bürgerhausgelände sollen mit Jugendlichen sowie BürgerInnen und Einrichtungen Ideen für einen lebendigen Mittelpunkt des Borns geschmiedet werden: gute Beleuchtung, kommunikatives Sitzen, Ausstattungen für Spiel, Sport und Bewegung. Zur besseren Orientierung im Born soll ein neues Beschilderungskonzept beitragen.

Grünes Licht gab es für das Zukunftsdenkmal „Zukunft bleibt“ auf der Dino-Wiese! Dieses Kunst-im-öffentlichen-Raum-Projekt, das zum Denken und Nachdenken über die (eigene) Zukunft anregen und darüber hinaus ein neuer Attraktions- und Verweilort im Zentrum des Osdorfer Born werden soll, kann damit 2020 endlich in die Umsetzung gehen!

Das Gebietsentwickler-Team Rixa Gohde-Ahrens und Elma Delkic

Gesundheit für alle

Das interkulturelle Projekt MiMi bietet im Rahmen eines Präventions-Projekts an zwei Nachmittagen praktische Wissensvermittlung für alle an:

Bedeutung von Vorsorge- und Früherkennungsuntersuchungen

für Kinder und Erwachsene: Was wird empfohlen? Was wird von der Krankenkasse übernommen? Hinter welchem Angebot könnte sich ein „Indie-Tasche-greifen verstecken“?

Mi, 11.12.2019, 15 Uhr, Bürgerhaus Bornheide, Café OSBORN53.

MIMI



Demenz. Das Unwissen verunsichert uns, der Umgang mit der Krankheit und mit dem erkrankten Menschen lässt viele Fragen offen.

Mi, 15.1.2020, 15 Uhr, Bürgerhaus Bornheide, Café OSBORN53.

Wir laden alle interessierte Menschen ein, an diesen Nachmittagen mit uns über ihre Fragen ins Gespräch zu kommen – und weitere Themen für das Jahr zu planen!

Das Bürgerhaus bietet jeweils Kaffee und selbst gebackenen Kuchen an.



Isabel Marin Arrizabalaga
Koordinatorin MiMi für das Gesundheitsprojekt.



Das erste Borner Suppenfest

Fünf mutige Köchinnen (wo waren eigentlich die Männer?) hatten sich auf Einladung des Stadtteiltourismus Osdorfer Born im Abrax-Kadabrax-Zirkuszelt eingefunden, um einer kritischen und unbestechlichen Jury ihre Suppe zu präsentieren – einer Jury nämlich, die von allen BesucherInnen des Suppenfestes gebildet wurde. Und siehe da: Da waren die Männer dann auch zur Stelle.

Es wurde gekostet, sinniert und ein zweites oder gar drittes Mal probiert – und nach Auszählung der Stimm-

zettel stand dann das Ergebnis fest: Den ersten Platz belegte die Niedersächsische Hochzeitssuppe von Gabriele Lange, Silber ging an die Pastinaken-Apfel-Suppe mit Curry von Antje Hagge, und die Bronzemedaille errang Mesude Boybay mit ihrer Linsensuppe.

Der WESTWIND-Redakteur, der alle fünf Suppen gekostet und – natürlich unbestechlich – ebenfalls abgestimmt hat, gratuliert den Siegerinnen! fb



Die fünf Köchinnen (mit Hilfskraft) hinter ihren Suppentöpfen

Anzeige

HAASE-DRUCK GmbH

IHRE DRUCKSACHEN SIND BEI UNS IN GUTEN HÄNDEN!

Brandstücken 22 | 22549 Hamburg | Tel.: 040 / 80 99 49-0 | Fax: 040 / 80 99 49-49
 info@haase-druck.de | www.haase-druck.de

OSDORFER ADVENTSKALENDER

01.12.

Jeden Tag ein Türchen öffnen ...

11 – 18 Uhr

Tüten abholen für
Keksarchitekturwettbewerb
KLICK Kindermuseum,
Achtern Born 127

02.12.

16 – 17:30 Uhr

Advents-Café mit
Advents-Basterei für Eltern
und Kinder bis 6 Jahre
Elternschule Osdorf, Bornheide
76C (Bürgerhaus-Gelände)

03.12.

16 – 18 Uhr

GO! to Coffee:
Eintauchen in die fernöstliche
Spielwelt mit Peter
OSBORN 53,
Bornheide 76 (rotes Haus)

04.12.

9 – 11 Uhr

Tanzen und Töpfern
in der Geschwister-Scholl-
Stadtteilschule
Tanz für Schüler 4.-6. Klasse
Töpfern für Schüler 3.-6. Klasse
GSST, Böttcherkamp 181

14:15 – 15:45 Uhr

Tanzen und Töpfern
in der Geschwister-Scholl-
Stadtteilschule
Tanz für Schüler 4.-6. Klasse
Töpfern für Schüler 3.-6. Klasse
GSST, Böttcherkamp 181

05.12.

10% Rabatt auf
alle Artikel E & E Collection
im Born Center

11 – 17 Uhr

Jeder Besucher bekommt
ein kleines Geschenk aus
unserem Geschenkkorb!
Cappello e.V.,
Bornheide 76B (gelbes Haus)

19 – 22 Uhr

Mundmische: Abendbrot U20
OSBORN 53
Bornheide 76 (rotes Haus)

06.12.

15 – 18 Uhr

Adventsfest mit Kaffee,
Kuchen, basteln und singen
Bildungs- und Beratungszentrum
Altona-West, Böttcherkamp 146

16 Uhr

Der Nikolaus kommt:
Lieder, Geschichten, Bräuche
zum Zuhören und Mitmachen
für Große und Kleine
Maria-Magdalena-Kirche,
Achtern Born 127

10 – 12 Uhr

Basteln von Adventsgestecken
für Erwachsene
Begleitung von Kindern möglich
StoP – Stadtteile ohne Partnergewalt,
Bornheide 76B (gelbes Haus)

07.12.

13 – 17 Uhr

move! Fußball Weihnachts-
turnier in Kooperation mit JuTu
(Jugend Tugend Hamburg e.V.)
Teams bilden sich vor Ort,
kostenlos mit Siegerehrung
Halle Bornheide 2

08.12.

9 – 19 Uhr

10% Rabatt auf
jeden Blumenstrauß
Blumenfachgeschäft Nelles und
Callsen, im Born Center

09.12.

16 – 17 Uhr

Schokoladenwerkstatt
KLICK Kindermuseum,
Achtern Born 127

10.12.

16 – 18 Uhr

GO! to Coffee:
Eintauchen in die fernöstliche
Spielwelt mit Peter
OSBORN 53,
Bornheide 76 (rotes Haus)

Normale Hose kürzen 5 Euro
Änderungsschneiderei Stichweh,
im Born Center

11.12.

16 – 18 Uhr

wiedergeBORN-Adventsbasteln:
Umweltfreundliches Advents-
basteln mit Kaffee und Keksen
Stadtreinigung Hamburg,
Mietertreff Immenbusch 7-9

12.12.

10:30 Uhr

Weihnachtslieder für die
SOS-Kinderdörfer
Kinder der Schule Kroonhorst
singen Weihnachtslieder
im Born Center

19 Uhr

Adventliches Konzert
mit Studierenden der Klasse
Makiko Eguchi
(Hamburger Konservatorium)
Maria-Magdalena-Kirche,
Achtern Born 127

13.12.

17 – 19 Uhr

„Prinz Eeselohr“ vom
Ambrella Figurentheater
für Kinder ab 4 Jahre
Leselibelle und SAGA laden ein
zur Nikolausfeier
KLICK Kindermuseum,
Achtern Born 127

OSDORFER ADVENTSKALENDER

Jeden Tag ein Türchen öffnen...

15 Uhr

**Advents-Nachmittag
mit Gebäck, Adventsliedern
und Geschichten**

Katholisches Gemeindeteam
St. Bruder Konrad und Ev.-Luth.
Maria-Magdalena-Kirchen-
gemeinde laden ein
Maria-Magdalena-Kirche,
Achtern Born 127

14.12.

15 – 17 Uhr

Weihnachtsspecial
vom Sinti-Verein zur Förderung
von Kindern und Jugendlichen
e.V.
im Born Center

15.12.

15 Uhr

**Der Froschkönig vom
Amateur-Theater Altona**
Eintritt 6 Euro
Bürgerhaus Bornheide,
Bornheide 76 (rotes Haus)

16.12.

16 – 17 Uhr

Schokoladenwerkstatt
KL!CK Kindermuseum,
Achtern Born 127

17.12.

16 – 18 Uhr

GO! to Coffee:
**Eintauchen in die fernöstliche
Spielwelt mit Peter**
OSBORN 53,
Bornheide 76 (rotes Haus)

18.12.

18 – 19:30 Uhr

**Mündig essen: Popwissen-
schaftlicher Gesprächskreis
mit Aiman & Carolin**
von Frauen für Frauen!
Bürgerhaus Bornheide,
Bornheide 76 (rotes Haus)

19.12.

16 – 17 Uhr

Schokoladenwerkstatt
KL!CK Kindermuseum,
Achtern Born 127

20.12.

10 – 10:30 Uhr

Bilderbuchkino
„Das geheime Buch
vom Weihnachtsmann“
für Kinder von 4 bis 6 Jahren
Bücherhalle, Kronhorst 9e

21.12.

10 – 18 Uhr

**10% Rabatt auf Käsetorte
und Franzbrötchen**
Bäckerei Nur Hier, im Born Center

22.12.

10 – 18 Uhr

**10% Rabatt auf Käsetorte
und Franzbrötchen**
Bäckerei Nur Hier, im Born Center

23.12

10 – 18 Uhr

**10% Rabatt auf Käsetorte
und Franzbrötchen**
Bäckerei Nur Hier, im Born Center

24.12.

15 Uhr

**Familiengottesdienst
mit Krippenspiel**

17 Uhr

Christvesper

23 Uhr

Christmesse
Maria-Magdalena-Kirche,
Achtern Born 127

Keksarchitektur- wettbewerb

01.12. von 11 - 18 Uhr
Abholen der Basteltüten
im KL!CK Kindermuseum,
Achtern Born 127

**15.12. von 11 - 18 Uhr und
16.12. von 9 - 18 Uhr**
Häuser abgeben im
KL!CK Kindermuseum,
Achtern Born 127

17.12. von 10 - 17 Uhr
Ausstellung der Häuser
Punktevergabe durch
das Publikum
Born Center,
Bornheide 45-57

18.12. von 9 - 18 Uhr
Preise und Häuser abholen
im KL!CK Kindermuseum,
Achtern Born 127

Umweltschutz beginnt zu Hause (3)

Was passiert, nachdem mein „Abfall“ in der Tonne gelandet ist? Wie wird er recycelt? Was entsteht daraus? Stadtreinigung Hamburg, ProQuartier und SAGA rücken gemeinsam mit den BewohnerInnen des Osdorfer Borns die Themen Nachhaltigkeit, Abfallvermeidung und Kreislaufwirtschaft in den Fokus.

Wertstoff des Monats: Elektroaltgeräte

Es ist Winterzeit: Statt Laub fallen jetzt Tannengrün (gehört in die Bio-tonne) und natürlich Tannenbäume an (werden separat an bestimmten Tagen von der Stadtreinigung gesammelt).

Wieder werden zur Weihnachtszeit in den Geschäften und Onlineshops große Mengen an Elektrogeräten und elektronischem Kinderspielzeug verkauft: das elektrische Spielzeugauto, das neue Handy, der Toaster oder der Haarföhn.

Geht ein Elektrokleingerät kaputt, ist es heutzutage schwierig und aus Sicherheitsgründen wird auch davon abgeraten, dieses selbst zu reparieren. Hilfe dazu bieten diverse Repair-Cafés (www.hamburg.de/stadtleben), bei denen Du mit professioneller Hilfe deine defekten Elektrogeräte reparieren kannst.

Damit allerdings die darin enthaltenen, wichtigen und wertvollen Rohstoffe wie Eisen, Kupfer, Aluminium und Gold nicht verloren gehen



Fotos und Grafiken: Stadtreinigung Hamburg

und noch verwertet werden können, bietet die Stadtreinigung Hamburg sogenannte Depotcontainer für die Sammlung von Elektroaltgeräten an. Des Weiteren nimmt die Stadtreinigung Hamburg auch an ihren zwölf Recyclinghöfen Elektroaltgeräte an. Am Osdorfer Born befindet sich der nächste am Brandstücken 36.

Landen Elektroaltgeräte fälschlicherweise in der Restmüll- oder Hamburger Wertstofftonne, so stellt dies Ressourcenverschwendung und sogar eine große Gefahr dar, beispielsweise durch Brände von Lithium-Akkus. Im Jahr 2017 wurden in Deutschland etwa 837.000 Tonnen solcher Elektroaltgeräte gesammelt. Das sind große Mengen, die größten-

teils zu recyceln sind und zum Bau neuer Geräte dienen.

Mach mit bei der Wiederverwertung der Elektroaltgeräte! Damit tust Du schon viel für Recycling und Umweltschutz. Vielen Dank für Deine Mithilfe!

Michael Pazera

www.stadtreinigung.hamburg

Bei weiteren Fragen zu diesem oder anderen Abfallthemen wenden Sie sich gerne an uns.

Präsenzzeit der Stadtreinigung Hamburg in der wiedergeBORN-Loge, Achtern Born 92: mittwochs 9-12 Uhr, donnerstags 15-18 Uhr

Fachfrage: Wo sind E-Geräte, die noch funktionieren, abzugeben?

(Antwort s. S.12)

Gestern Morgen

Ein Jahr ist schnell vergangen, das Neue steht vor der Tür! Was wird das Schicksal verlangen? Und was kann ich dafür?

Doch halt! Du kannst entscheiden! So viel und so wenig zugleich zwischen Freude oder Leiden, und sei's nur in Deinem Reich.

Blicke voller Zuversicht auf den morgigen Tag! Finde auch das kleine Licht das vorbei kommen mag.

Von Peter Spletstößer, der nicht nur Poesie, sondern auch seine Leidenschaft für das Spiel Go mit anderen teilt (s. Ankündigung links).





In einer Artikelserie gibt Miriam Djabbari, die für die Hamburger Volkshochschule am Osdorfer Born im Projekt AM Fluss² tätig ist, Einblicke in verschiedene Berufe und spricht Themen rund um die Arbeitswelt an.

Hilfe beim Schreiben von Bewerbungsunterlagen

Catharina Blokker hilft seit einigen Jahren Menschen in Osdorf und Lurup beim Schreiben von Bewerbungsunterlagen. Sie weiß genau, worauf es ankommt und wo man am besten nach Stellenangeboten sucht.

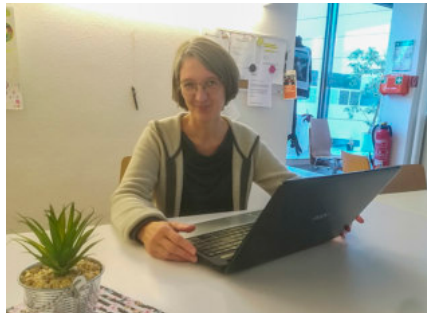
Frau Blokker, Sie bieten Hilfe beim Bewerbungsschreiben an. Gibt es Fragen, die besonders häufig gestellt werden?

Es wird immer wieder die Frage gestellt, ob es besser ist, die Bewerbungsunterlagen persönlich abzugeben, sie per Post zu verschicken oder auf digitalem Wege zu senden. Oft gibt es bei den Stellenausschreibungen den Hinweis auf die gewünschte Art der Zusendung der Bewerbung, so auch der Hinweis auf eine Online-Bewerbung. Gerade die online-Bewerbung ist für viele BewerberInnen schwierig, wenn sie z. B. keinen Computer besitzen oder keinen Internetzugang haben. Aber auch das Durchführen einer Online-Bewerbung ist vielen unbekannt.

Auch wird immer wieder die Frage gestellt, ob ein Bewerbungsfoto erforderlich ist und wie ein Bewerbungsanschreiben zu formulieren ist.

Haben Sie einen Tipp für Menschen auf Jobsuche?

Wenn möglich, sollten Menschen sich über das Unternehmen informieren, bei dem sie sich bewerben. Auch sollte darauf geachtet werden,



Catharina Blokker

ob die Firma den Mindestlohn bzw. nach Tarif zahlt. Bevor der Arbeitsvertrag unterschrieben wird, sollte er gründlich gelesen werden.

Und zu guter Letzt: Auch wenn es schwerfällt, sollten sich Menschen bei ihrer Jobsuche nicht entmutigen lassen und Absagen nicht persönlich nehmen.

Haben Sie in den letzten Jahren eine Veränderung auf dem Arbeitsmarkt festgestellt? Gibt es zum Beispiel neue Herausforderungen bei der Bewerbung?

Für Menschen, die es nicht gewohnt sind mit dem Computer zu arbeiten, ist es eine große Herausforderung, sich im digitalen „Stellenangebotsdschungel“ zurechtzufinden. Bei der Bewerbung selber sehe ich keine großen Veränderungen. Es kommt ein wenig auf den Arbeitsbereich an. Im Bereich der Aushilfsjobs ist ein persönliches Vorsprechen eher angebracht als wenn sich jemand als Ingenieur bei Airbus bewirbt.

Und auch wenn immer wieder betont wird, dass es genügend Arbeitsstellen gibt, ist doch festzustellen, dass es für Menschen mit einem unvollständigen Lebenslauf, d. h. mit Beschäftigungsunterbrechungen, nicht einfach ist, eine Arbeit zu finden.

Was macht Ihnen bei der Beratung Spaß?

Spaß macht es mir, mit den Menschen gemeinsam ihre persönlichen Interessen und Stärken herauszuarbeiten und sie zu ermutigen, Neues auszuprobieren.

Unterstützung bei der Bewerbung:

montags, 13-14 Uhr im BHH-Sozialkontor, Treffpunkt West, Eckhoffplatz 16, Erdgeschoss;
mittwochs 10-13 Uhr in der Bücherhalle Osdorf im Born Center

Haben Sie Fragen zum Thema Bewerbung? Oder brauchen Sie Hilfe bei der Stellensuche? Melden Sie sich gerne bei:

Miriam Djabbari
Hamburger Volkshochschule
Projekt AM Fluss²

Im Bürgerhaus
Bornheide 76
22549 Hamburg
Tel. 040 484 05 88 22
m.djabbari@vhs-hamburg.de

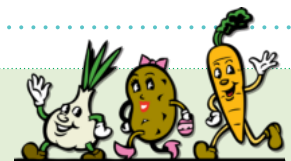
Gutes aus einem Topf

Gemüsesuppe

400 g Blumenkohl in Röschen, **2** Kartoffeln, **2** Möhren, **2** Kohlrabi in Würfeln in **2 Essl.** Olivenöl kurz andünsten und mit **800 ml** Gemüfefond ablöschen. Bei geringer Hitze **10-15 Min.** köcheln.

Mit etwas Essig, Salz, Pfeffer abschmecken und mit Bio-Kresse garnieren. Nach Wunsch mit Bockwürstchen servieren. Guten Appetit wünscht

Inge Nolting





Celtic Christmas mit „West of Eden“

In Kooperation mit dem **Heidberg-hof** lädt **St. Simeon** zum keltischen Weihnachtskonzert ein. Die Irish-Folk-Band „West of Eden“ aus Göteborg präsentiert ihr Programm „Celtic Christmas“: alte irische und englische Weihnachtshymnen sowie moderne Weihnachtslieder.

Dienstag, 3.12., 19 Uhr
Kirche St. Simeon
 18/12 €



Gesundes Frühstück für Frauen

Mit Ernährungsberaterin Jennifer Hansen.

4.12. und 18.12.2019, 9-11 Uhr.
Café OSBORN53, Bürgerhaus Bornheide, Rotes Haus.

Gefördert durch den Verfügungsfonds der Techniker Krankenkasse.

Gospelgottesdienst

„Siehe, ich verkündige euch große Freude“ – unter diesem Wort aus dem Lukas-Evangelium lädt der **Gospelchor Blankenese** ein zu einem musikalisch abwechslungsreichen Gottesdienst mit traditionellen Gopelliedern und modernen Stücken.

Sonntag, 8.12., 18 Uhr
Blankeneser Kirche am Markt
 Eintritt frei, Spenden willkommen

Leselibelle



Leselibelle und SAGA laden ein zur **Nikolausfeier „Prinz Esels-ohr“** vom Ambrella-Figurentheater für Kinder ab 4 Jahren.

Wir backen, basteln und warten auf den Nikolaus.

Freitag, 13.12., 17-19 Uhr
KL!CK Kindermuseum

stilbruch

Antwort auf die Fachfrage von S. 10:

Etwa an Freundin oder Freund, Secondhandläden wie Stilbruch oder als Spende an wohltätige oder gemeinnützige Organisationen.

Mehr Infos unter www.cycl.de

Der Buchtipp | MitarbeiterInnen der Bücherhalle Osdorfer Born empfehlen Bücher zum Ausleihen.



Maja Lunde: Die Letzten ihrer Art

Über Mensch und Tier und das Tier im Menschen: Vom St. Petersburg der Zarenzeit über das Deutschland des Zweiten Weltkriegs bis in ein Norwegen der nahen Zukunft erzählt Maja Lunde von drei Familien, vom Schicksal einer seltenen Pferderasse und vom Kampf gegen das Aussterben der Arten.

Nach dem Bestseller „Die Geschichte der Bienen“ und dem nicht ganz so erfolgreichen „Die Geschichte des Wassers“ legt die norwegische Autorin den dritten Teil des literarischen Klimaquartetts vor. Nicht nur wegen des aktuellen Themas empfehlenswert.

Jens Poschadel: Der Eisbär

Die Kinderbuchreihe „Meine große Tierbibliothek“ aus dem Esslinger Verlag begleitet wissbegierige Kinder seit mehreren Generationen. Bei neuer Aufmachung wird der Inhalt in gewohnt attraktiver Weise mit prächtigen Fotos und kurzen informativen Texten präsentiert: Wie klein sind die winzigen Eisbär-Babys bei der Geburt und wieso frieren sie nicht in der eisigen Kälte? Und was machen Eisbären eigentlich im Sommer?

Auch die Frage, warum der Klimawandel für diese wilden Raubtiere so gefährlich ist, bleibt nicht unbeantwortet. Für Kinder ab 5 Jahren.



FORUM Schenefeld

Bella Figura

Komödie von Yasmina Reza

Drohende Insolvenz, Abendessen mit der Geliebten, unglückliches Zusammentreffen

mit der besten Freundin der Frau – Yasmina Rezas bitter-unterhaltsame Szenen aus der Paar- und Gesellschaft-Hölle zeigen aufs Schönste, wie die mühsam aufrecht erhaltene Fassade des guten Benehmens zu bröckeln beginnt.

30.1. 2020, 20 Uhr

Karten im VVK: 22-30 € zzgl. Gebühren

Bauer Haders Weihnachtsempfang

16.1.2020, 20 Uhr

Karten im VVK: ab 22 € zzgl. Gebühren

VVK nur: Timmse, Hauptstr. 11, Schenefeld
oder: aw@pop.de



Neujahrsgriße

Wir bedanken uns bei allen, die den WESTWIND im zu Ende gehenden Jahr unterstützt haben: bei ArtikelschreiberInnen und FotografInnen, bei unserem Layouter, bei der Druckerei Haase, bei allen VerteilerInnen, bei den MitarbeiterInnen des Bürgerhauses Bornheide und des OSBORN53 (unser eigentliches Redaktionsbüro!), bei den Einrichtungen und Geschäften, die den WESTWIND in ihren Räumen auslegen, und nicht zuletzt beim Bezirksamt Altona, das den WESTWIND finanziert.

Ihnen allen und natürlich allen Leserinnen und Lesern wünschen wir schöne Weihnachtsfeiertage und alles Gute für das Jahr 2020.



Die westwind-Redaktion:

Frieder Bachteler,
Andreas Lettow,
Gerhard Sadler



WEIHNACHTS KONZERT

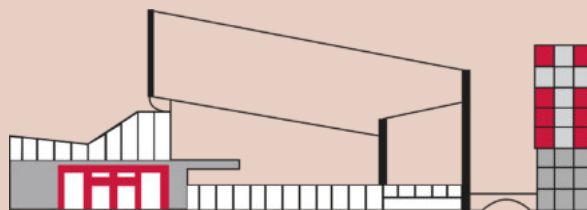
14.12.2019-15:00

Maria-Magdalena-Kirche, Achtern Born 127

Chor „Hoffnung“ Tanzgruppe „Koletschko“
Tanzring „Hamburg-West“

laden ein
mit Kuchen und Kaffee
Eintritt frei

um Spende wird gebeten



Ev.-Luth. Maria-Magdalena Kirchengemeinde

Veranstaltungen der Maria-Magdalena-Gemeinde

„Der Nikolaus kommt!“ – Lieder, Geschichten, Bräuche:
Zum Zuhören und zum Mitmachen für Große und Kleine
Freitag, 6.12. (Nikolaustag!), 16 Uhr

Adventliches Konzert mit Studierenden der Klasse Makiko Eguchi (Hamburger Konservatorium) – Eintritt frei, Spenden willkommen

Donnerstag, 12.12., 19 Uhr

Advents-Nachmittag – die Katholische Pfarrgemeinde St. Bruder Konrad und die Ev.-Luth. Maria-Magdalena-Kirchengemeinde laden ein zu Gebäck, Adventsliedern und Geschichten.

Freitag, 13.12., 15 Uhr

Vorweihnachtliches Konzert mit dem Chor „Hoffnung“, dem Tanzring „Hamburg West“ und der Tanzgruppe „Koletschko“: Kerzen, Kaffee, Kuchen – und natürlich Musik! Eintritt frei, Spenden willkommen.

Samstag, 14.12., 16 Uhr

Gottesdienste zum Heiligen Abend

Dienstag, 24. Dezember: 15 Uhr Familiengottesdienst mit Krippenspiel, **17 Uhr** Christvesper, **23 Uhr** Christmette



N. H.-B.: Hortensien

Ausstellungen

Vom 3.-19.12. stellen Ellen Mumm, Sabine Saynisch und Brigitte Thoms Bilder **im Altonaer Rathaus** aus. Bei Interesse an einer Führung bitte wenden an:

E. Mumm **880 3849**,

B. Thoms **3863 8548** oder

S. Saynisch **8750 7643**

Platz der Republik 1

Mo-Fr 6-20 Uhr

„Vielen Dank für die Blumen“: Ausstellung von Nike Helmers-Bolhuis im „Flieder Salon“, Fahrenort 85 (bis 20.12.)

Mo 16-18 Uhr, Do 9-11 und 15-18 Uhr

Anfragen: **3863 8548**



vorlese-marathon für groß und klein
Es ist bundesweiter Vorlesetag!
In Kooperation mit der Bücherhalle Osdorfer Born

am Freitag, 15. Nov ab 11.30 - 17 Uhr




mündigessen
Popwissenschaftlicher Gesprächskreis

Probiere gut über studieren!

jeden 1. und 3. Mittwoch im Monat von 18 - 19.30 Uhr




Ein Recht auf Ferien

„Kein Kind muss aus finanziellen Gründen zu Hause bleiben“ – das ist der Grundsatz, nach dem das Jugendberufshilfe Hamburg Ferienreisen für Kinder zwischen acht und 15 Jahren organisiert – vom Skilaufen über Nordseurlaub bis zu Reiterferien.

Für **Kinder aus Familien mit geringem Einkommen** bezuschusst die Stadt Hamburg diese Reisen, so dass die Familie für eine zweiwöchige Ferienreise nur 51€, für eine dreiwöchige 75,50€ bezahlen muss. Ausführliche Informationen über die im Jahr 2020 angebotenen Reisen, über die Teilnahmebedingungen und das Anmeldeverfahren finden sich unter www.jugenderholungswerk.de.

Weihnachtsspecial



Programm moderiert von Giovanni Weiß:

- ▷ **Chor Licht und Leben** – Weihnachts- und christliche Lieder
- ▷ **Gypsy Moments** – Swing-Jazz-Weihnachtsfeier
- ▷ **Kids- & Teens-Aufführung**

Samstag, 14.12.19, 15-17 Uhr
Born Center – gegenüber vom Dänischen Bettenlager

Lesung / Okuma / Musik

mit Sinan Öztürk, Komschu Nachbarschaftsgruppe in Osdorf und Lurup
Sonntag / Pazar, 8.12., 15.30 Uhr
Bürgerhaus Bornheide, Rotes Haus mit Kaffee und Kuchen
Eintritt frei, Spenden erwünscht
Unterstützt vom Getto Theater.

Laterne, Laterne ...

Am 6. November trafen sich viele große und kleine Menschen zum traditionellen Laternenfest am Osdorfer Born, auch in diesem Jahr begleitet vom Spielmanns- und Fanfarenzug Blau-Weiß Osdorf. Beim Abschluss im Zelt vom

Zirkus AbraxKadabrax wurde das Martinslied gesungen, es gab Brötchen und heißen Punsch.

Wir danken der Borner Runde für die Finanzierung aus dem Verfügungsfonds.

Christine Kruse



Der Spielmannszug im Zirkuszelt
Foto: Johanna Monnerjahn

ABRAXKADABRAX Zirkuszentrum Osdorfer Born Bornheide 76z, Tel. 0160 9833 3561, www.abraxkadabrax.de • **Allgemeiner Sozialer Dienst (ASD) Osdorfer Born** Achtern Born 135, Tel. 42811 5295 • **Altes Pastorat (MMK)** Achtern Born 127d • **Ambulante Maßnahmen Altona e.V.** Barlskamp 16, Tel. 8001 0723/4 • **ASB Mädchentreff** BHB Haus rosa, Tel. 8002 0522 • **ASD Osdorfer Born SDZ West** Achtern Born 135, Tel. 42811-5295 • **Auferstehungsgemeinde** Luruper Hauptstraße 155, Tel. 8405 59112 • **AWO-Treff Osdorf** BHB Haus orange, Tel. 8325 852, Seniorentreff.Osdorf@awo-hamburg.de • **Beratungsbüro Bornheide** BHB Haus orange, Tel. 357 370 260 • **BHB** – s. Bürgerhaus Bornheide • **BKV e.V. (Verein für Bildung, Kultur und Völkerverständigung)** Tel. 0176 4951 4787 • **Bliz – Borner lernen im Zentrum** BHB Haus rot Tel. 4840 588-21/22 • **Borner Runde – Bürgerbeteiligungsgremium für den Osdorfer Born** c/o Stadtteilbüro Osdorfer Born/Lurup Bornheide 76e – oranges Haus; Tel. 040 5247 3266, info@borner-runde.de, Tel. 257 669 20 • **Bücherhalle Osdorfer Born** Kroonhorst 9e (im Born-Center), Tel. 8320 171, osdorf@buecherhallen.de • **Bürgerhaus Bornheide (BHB)** Bornheide 76 (sechs Häuser: rot, blau, gelb, rosa, grün, orange) mit 18 Einrichtungen, Tel. 3085 426-60, info@buengerhaus-bornheide.de • **DRK-Zentrum Osdorfer Born** Bornheide 99, Tel. 8490 808-0 • **Eltern-Kind-Zentrum Kita Maria-Magdalena** Achtern Born 127, Tel. 8321 211 • **Elternschule Osdorf** BHB Haus rosa, Tel. 3577 2970, www.elternschule-osdorf.de • **Emmaus-Gemeinde** Kleiberweg 115, Tel. 8405 0970 • **Erziehungsberatungsstelle Altona-West** BHB Haus orange, Tel. 6092 931-10, www.eb-altona-west.de • **Ev. Jugendhilfe Friedenshort Tagesgruppe Lurup/Osdorf** Kroonhorst 17, Tel. 4191 1861 • **EvaMigra Hamburg e.V.** **Jugendmigrationsdienst Hamburg West** Bornheide 99 (im DRK-Zentrum), Tel. 0170 7995 195 • **Flieder Salon** Fahrnort 85, Tel. 3863 8548 • **Forum Schenefeld** Achter de Weiden 30, Schenefeld, Tel. 8307 073, info@juks-schenefeld.de • **Frühe Hilfen Iserbrook Waschhaus** Heerbrook 8, Tel. 0170 7360 767 • **Frühe Hilfen Lurup/Osdorf in der Elternschule Osdorf** BHB Haus rosa, Tel. 8400 9723 • **Gebietsentwicklung:** s. Stadtteilbüro • **Geschwister-Scholl-Stadteilschule** Böttcherkamp 181, Tel. 4288 56-02, Geschwister-Scholl-Stadteilschule@bsb.hamburg.de • **Goethe-Gymnasium** Rispenweg 28, Tel. 6090 26-0 • **Haus der Jugend Osdorfer Born** Böttcherkamp 181, Tel. 4288 5603, www.hdj-osdorf.de • **Heidbarghof** Langelohstraße 141, Tel. 8008 436, www.heidbarghof.de • **IBH (Interkulturelle Bildung Hamburg)** BHB Haus rot, Tel. 0163 5682 545 • **Information im Bürgerhaus** BHB Haus rot, Tel. 3085 42660 • **JUCA Osdorf Kinder- und Jugendcafé** Kroonhorst 117, Tel. 8900 0676, cordlandwehr@movegojugendhilfe.de • **Jugendclub Osdorf** BHB Haus gelb Tel. 8324 101 • **Jugendhilfe (Großstadtmission)** BHB Haus orange, Tel. 3085 326-31 • **Jugendzentrum Kiebitz** Osdorfer Landstraße 400, Tel. 8817 3898 • **JUKS Schenefeld** Osterbrookweg 25, Schenefeld, Tel. 8307 073, info@juks-schenefeld.de • **Kinder- und Familienzentrum**

Die Adresse der jeweiligen Einrichtung finden Sie auf S. 14 und 15 unter „Adressen“. Wenn kein Eintrittspreis angegeben ist, ist der Eintritt kostenlos.

Bitte beachten Sie im Dezember die Veranstaltungen im Rahmen des Osdorfer Adventskalenders (s. S. 8-9)

Sonntag, 1.12.

„Mister Jones“: „Erfolgreiche Weihnachten“ 16 Uhr Heidbarghof 15/10 €

Hänsel und Gretel ab 4 J. 16 Uhr Stadtteilhaus Lurup, 4/3 € (s. S. 15)

Dienstag, 3.12.

Bürgersprechstunde mit dem Stadtteilpolizisten Frank Oppermann 15-17 Uhr Bücherhalle

Celtic Christmas 20 Uhr St. Simeon 18/12 € (s. S. 12)

Mittwoch, 4.12.

Gesundes Frühstück für Frauen 9-11 Uhr Café OSBORN53 (s. S. 12)

Freitag, 6.12.

„Der Nikolaus kommt!“ 16 Uhr MMK (s. S. 13)

Sonntag, 8.12.

Weihnachtslieder mit Harmonia 15 Uhr Heidbarghof 10/5 €

Lesung/Okuma/Musik (Komschu) 15.30 Uhr BHB Rotes Haus (s. S. 13)

Hänsel und Gretel ab 4 J. 16 Uhr Stadtteilhaus Lurup, 4/3 € (s. S. 15)

Gospelgottesdienst 18 Uhr Blankeneser Kirche am Markt (s. S. 12)

Dienstag, 10.12.

BVE-Nachbarschaftstreff 15.30 Uhr BHB Rotes Haus

Borner Runde 19-21 Uhr BHB Rotes Haus (s. S. 5)

Mittwoch, 11.12.

Bedeutung von Vorsorge- und Früherkennungsuntersuchung 15 Uhr Café OSBORN53 (s. S. 7)

Donnerstag, 12.12.

Spielnachmittag (ab 5 J.) 16 Uhr Bücherhalle, bitte anmelden

Adventliches Konzert 19 Uhr MMK (s. S. 13)

Freitag, 13.12.

Stadtteilbüro im Gespräch 14-16 Uhr Café OSBORN53

Freitag, 13.12.

Herzlich willkommen in Osdorf 15-17 Uhr BHB Rotes Haus

Advents-Nachmittag 15 Uhr MMK (s. S. 13)

Kinderschutz im Internet – Informationsveranstaltung 15-18 Uhr Bücherhalle

eMedien-Sprechstunde 15-17 Uhr Bücherhalle

Nikolausfeier von Leselibelle und SAGA (ab 4 J.) 17-19 Uhr KLICK Kindermuseum

Samstag, 14.12.

Der Froschkönig – Kindertheater 15 Uhr BHB Rotes Haus; 6 € (s. S. 16)

Vorweihnachtliches Konzert 16 Uhr MMK (s. S. 13)

Weihnachtsspecial des Sinti-Vereins 15-17 Uhr Born Center (s. S. 14)

Sonntag, 15.12.

Der Froschkönig – Kindertheater 15 Uhr BHB Rotes Haus; 6 € (s. S. 16)

Dienstag, 17.12.

Bilderbuchkino „Das geheime Buch vom Weihnachtsmann“ (ab 4 J.) 9.30 Uhr Bücherhalle, Gruppen ab 5 P. bitte anmelden

Mittwoch, 18.12.

Gesundes Frühstück für Frauen 9-11 Uhr Café OSBORN53 (s. S. 12)

Elfi Babykonzert 11 Uhr BHB Rotes Haus; 5 €

Freitag, 20.12.

Bilderbuchkino „Das geheime Buch vom Weihnachtsmann“ (ab 4 J.) 9.30 Uhr Bücherhalle, Gruppen ab 5 P. bitte anmelden

Dienstag, 24.12.

Gottesdienste zum Heiligen Abend: s. S. 13

Dienstag, 7.1.2020

Bürgersprechstunde mit dem Stadtteilpolizisten Frank Oppermann 15-17 Uhr Bücherhalle

Freitag, 10.1.

Stadtteilbüro im Gespräch 14-16 Uhr Café OSBORN53

Sonntag, 12.1.

Lesung in russischer Sprache 15-17 Uhr Café OSBORN53, 2 € (s. S. 16)

Dienstag, 14.1.

Borner Runde 19-21 Uhr BHB Rotes Haus

Mittwoch, 15.1.

Demenz (Informationsveranstaltung) 15 Uhr Café OSBORN53 (s. S. 7)

Donnerstag, 16.1.

Bilderbuchkino „Wild“ (ab 4 J.) 9.30 Uhr Bücherhalle, Gruppen ab 5 P. bitte anmelden

Freitag, 17.1.

eMedien-Sprechstunde 15-17 Uhr Bücherhalle

Sonntag, 19.1.

Lesung in deutscher Sprache 15-17 Uhr Café OSBORN53, 2 € (s. S. 16)

Dienstag, 21.1.

Bilderbuchkino „Wild“ (ab 4 J.) 9.30 Uhr Bücherhalle, Gruppen ab 5 P. bitte anmelden

Freitag, 24.1.

Stadtteilbüro im Gespräch 14-16 Uhr Café OSBORN53

Sonntag, 26.1.

Lesung in türkischer Sprache 15-17 Uhr Café OSBORN53, 2 € (s. S. 16)

Donnerstag, 30.1.

Bastelnachmittag „Faschingsmasken gestalten“ (ab 5 J.) 16 Uhr Bücherhalle

Interkultureller Kalender 2019
Festtage und Gedenktage

Dezember

- 6.12. St. Nikolaus, christlich
- 13.12. Êzîdfest der Jesiden
- 23.-30.12. Chanukkafest, jüdisch
- 24.12. Heiligabend, christlich
- 25.-26.12. Weihnachtsfest, christlich
- 31.12. Silvester, christlich, international

HÄNSEL & GRETEL
FREI NACH DEN GEBRÜDERN GRIMM

Premiere:
17. Nov. 2019
24. Nov./1.+8. Dez.

jew. Sonntag um 16 Uhr
Café ab 15 Uhr
für Märchenfreunde
ab 4 Jahren

Es spielen:
Renate Biesenberger
Mehtap Brüggemann
Ute Busch
Theresa Christiansen
Marius Denker
Helga Helmke
Carmen Möller
Münire Rüter
Regie: Sabine Tangelor

Die Stadtteilbühne
DAS IST DAS ANDERE THEATER

Buchung: Tel. 040 - 280 55 553: stadtteilhaus@unser-lurup.de
Stadtteilhaus Lurup · Böverstand 38 · 22547 Hamburg

Handfestefeste

14. Dezember 2019 · 19 Uhr

Konzert mit dem Duo Handfest, Peter der Wolf und weiteren Musiker*innen. Mit anschließender offener Impro-Session.
Eintritt 6 Euro - www.t1p.de/jnil - handfestefeste@posteo.de
Stadtteilhaus Lurup, Böverstand 38
Mit Kulturcafé ab 15 Uhr

Lurup Netzestraße 14, Tel. 8400 97-0 • Kirchengemeinde Maria Magdalena (MMK, Ev.-Luth.) Achtern Born 127d, Tel. 8315 085, www.maria-magdalena-kirche.de; auch Sozialberatung • Kita Sonnengarten BHB Haus grün, Tel. 8321 211 • KLICK Kindermuseum Achtern Born 127, Tel. 4109 9777 • Leselibellen-Platz zwischen Achtern Born 80 und 42 • LiBiZ Achtern Born 84, Tel. 0177 9179 328 • Lise-Meitner-Gymnasium Knabeweg 3, Tel. 42888 52-0, www.lmg-hamburg.de • MieterInnenreff „Mein wunderbarer Waschsalon“ Heerbrook 8 • Mietertreff Immenbusch 13 im FamilienService Osdorf, Kroonhorst 11, Tel. 8229 61-71/72, susann.boelts@koala-hamburg.de • MMK – s. Kirchengemeinde Maria Magdalena • Mütterberatung BHB Haus rosa, Tel. 42811 267-0/-1 • Nutzmüll e. V. Boschstr. 15b, Tel. 8900 667-13, www.nutzmuell.de • ProQuartier Achtern Born 90, Tel. 4266 69700, www.proquartier.hamburg • Regionales Bildungs- und Beratungszentrum Altona West Böttcherkamp 146, Tel. 8405 3160, www.schule-boettcherkamp.de • Schule Barlsheide Bornheide 2, 4288 868-0 • Schule Kroonhorst Kroonhorst 25, Tel. 8329 41-0 • Seniorenbeirat Bezirks-Seniorenbeirat Altona Rathaus Altona, Tel. 42811-2336, seniorenbeirat@altona.hamburg.de • Seniorenzentrum Böttcherkamp Böttcherkamp 187, Tel. 8400 590, www.geschwister-jensen.de • Sinti-Verein zur Förderung von Kindern und Jugendlichen e.V. Achtern Born 127c, Tel. 4664 4700, www.sinti-verein.de • SOL – Sozialräumliche Angebote in Osdorf und Lurup, www.sol-altona.net • Soziales Dienstleistungszentrum Achtern Born 135, Tel. 42811 5483 • Sozialkaufhaus Cappello BHB Haus gelb, Tel. 3577 2880 • Sozialstation Lurup-Osdorf Born Diakoniestation e. V. Kleiberweg 115d, Tel. 8314 041, info@diakonie-lurup.de • Spielhaus Bornheide BHB Haus grün, Tel. 4191 1973 • Spielzeug-Werkstatt Born Center Achtern Born 133c, Tel. 4142 2910 • Sportverein Osdorfer Born (SVOB) BHB Haus rot, www.svob.de • St. Simeon Alt-Osdorf Dörpfeldstr. 58, Tel. 8012 05 • St.-Bruder-Konrad-Kirche Am Barls 238, Tel. 8364 60 • Stadtteilbüro Osdorfer Born/Lurup, Gebietsentwicklung RISE, Bürgerhaus Bornheide, Haus orange, Bornheide 76e, 22459 Hamburg, Tel.: 257 669 20, osdorferborn-lurup@lawaezt.de • Stadtteilhaus Lurup Böverstand 38, Tel. 280 55 553 • Stadtteilschule Goosacker Goosacker 41, Tel. 8813 0980 • Stadtteilschule Lurup Luruper Hauptstr. 131, Tel. 4288 8240 • Stadtteiltourismus Osdorfer Born c/o ProQuartier, www.stadteiltourismus-osdorf.de • StoP – Stadtteile ohne Partnergewalt BHB Haus rosa, Tel. 0176 5599 4652, www.stop-partnergewalt.org • Straßensozialarbeit BHB Haus gelb, Tel. 42811 2961 • SV Lurup Clubheim, Flurstr. 7 • Tabca Am Isfeld 19, Tel. 040 80920 • Tagewerk Osdorf BHB Haus blau, Tel. 8700 0406 • Turnerschaft von 1910 Osdorf e.V. Langelohstraße 141, www.turnerschaft-osdorf.de • TuS Osdorf von 1907 e.V. Blomkamp 30, Tel. 8004 207 www.tus-osdorf.de • Vereinigung Pestalozzi Soziale Gruppenarbeit BHB Haus rot, Tel. 8002 0139 • Vereinigung Pestalozzi Ambulante Hilfen Blomkamp 11, Tel. 8662 3140 • Zu den Zwölf Aposteln Elbgaustr. 138, Tel. 8426 66

OSBORN53

CAFÉ / KANTINE / CATERING

Im **OSBORN53** gibt es täglich wechselnde Mittagsangebote, leckere Snacks am Nachmittag und hausgemachten Kuchen zum Kaffee. Der Hamburger Westen isst hier frisch, kunterbunt und nachbarschaftlich.

Das **OSBORN53** hält nicht nur Gaumenfreuden, sondern auch Herz- und Brainfood für Dich bereit: Lesung, Politiktalk, Spielenachmittag, Küchenkonzert – entspannt im Bürgerhaus um die Ecke.

Wir sind montags bis freitags 9-17 Uhr für Dich da.
Mittags tischt Frank auf: 11.30-14 Uhr
 Free Wifi 24/7

Tel. 333 850-78 · osborn@koala-hamburg.de
www.koala-hamburg.de/osborn

Freitag, 20.12., 11.30-14 Uhr, Cheat Day – eine Sünde wert: Bevor Dein OSBORN53-Team in einen kurzen Winterschlaf (21.12.19–5.1.20) geht, unterstützt Frank unsere Lust auf Frittiertes, Fettiges, Freches – Feinkost für die Seele!



KulturCafé

Lesung in russischer Sprache

Чтение по-русски

Iryna Kolesnykova und Michail Prudovskiy lesen Werke der russischen Klassiker sowie von Mitgliedern der Hamburger Literarischen Gesellschaft Istočnik (Quelle).

Kostenbeitrag für Kaffee/Tee und Gebäck: 2 €

Sonntag, 12.1.2020, 15 Uhr · Café OSBORN53

Lesung am Sonntagnachmittag

Frieder Bachteler und Hajo Heidenreich lesen deutsche Erzählungen und Kurzgeschichten.

Kostenbeitrag für Kaffee/Tee und Gebäck: 2 €

Sonntag, 19.1.2020, 15 Uhr · Café OSBORN53

Türkisch-deutsche Lesung

SARI KIRMIZI BOYALI KAYIK

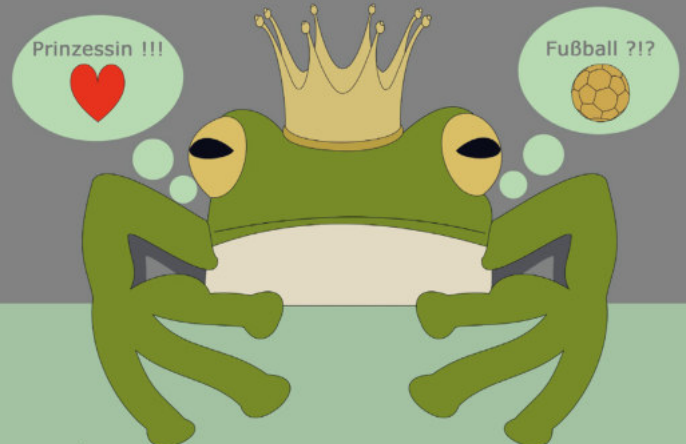
Der in der Türkei geborene und jetzt in Köln lebende Autor Atilla Keskin liest aus seinem Roman „Das gelbrote Boot“.

Kostenbeitrag für Kaffee/Tee und Gebäck: 2 €

Sonntag, 26.1.2020, 15 Uhr · Café OSBORN53

Der Froschkönig

Märchen von Karlheinz Kopp frei nach den Brüdern Grimm



AUFFÜHRUNGEN 2019

Bürgerhaus Bornheide (Rotes Haus)
 Bornheide 76, 22549 Hamburg

Sa 14. Dez - 15:00 h

So 15. Dez - 15:00 h

Regie: Dagmar Rieß

Aufführungsrechte: VVB, Norderstedt

KARTENBESTELLUNG

per Telefon oder online

T: 040-30 85 426 60

info@buergerhaus-bornheide.de



Karten 6 € / Freie Platzwahl



Mehr Infos
finden Sie hier



AMATEUR-THEATER ALTONA

Das Amateur-Theater Altona ist Mitglied im Landesverband der Hamburger Amateurtheater und Bund Deutscher Amateurtheater BDAT

www.amateur-theater-altona.de

Ach herrje, im Schlossbrunnen sitzt schon seit Tagen ein Frosch und wartet auf die Prinzessin. Aber warum? Weil der Frosch ... – aber seht selbst und erlebt auf der Bühne viele aufregende und lustige Dinge. Ein Weihnachtsmärchenspaß für Groß und Klein! Ab 4 Jahren.

Sa, 14.12., und So, 15.12., jeweils 15 Uhr
Bürgerhaus Bornheide (Rotes Haus) · 6 €

Karten unter www.amateur-theater-altona.de/karten
 oder in der Bürgerhaus-Information.

Cappello – Sozialkaufhaus für alle

Haus gelb EG

Mo. 14-18 Uhr · Di. 10-15 Uhr

Mi. 10-15 Uhr · Do. 10-18 Uhr

Fr. 9-15 Uhr

Weitere Veranstaltungen im Bürgerhaus Bornheide entnehmen Sie bitte den Terminen auf S. 15 sowie dem Borner Adventskalender (S. 8-9)